
Subject: Meinungen gesucht, Transplantation bei Frau
Posted by [vierundfuenf](#) on Wed, 13 Apr 2016 12:18:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen,

ich denke schon seit längerer Zeit über eine Transplantation nach, da ich seit Kind schon eine hohe Stirn habe (jetzt bin ich 30 Jahre alt), und mittlerweile auch Geheimratsecken dazukommen. Ansonsten habe ich lange, am Hinterkopf sehr dichte und dicke Haare. Ich mag Grundsätzlich keine Ponyfrisuren und würde gerne auch mal die Haare nach hinten, bzw. aus dem Gesicht heraus tragen (sieht momentan einfach nur schlimm aus).

Ich war bereits bei einem Beratungsgespräch, hier wurde mit zur FUT geraten, (da hier mehr Haare anwachsen als bei FUE), mit 1400 Grafts.

Ich lade gleich auch ein paar Bilder hoch, die Bilder mit offenen Haaren hat der Berater gemacht (nur die Haarlinie), die mit Zopf (mit "Schattierung") habe ich selber gemacht. Hier sieht man vor allem auch die lichten Stellen, die laut Berater evtl abrasiert werden.

Mittlerweile gibt es kaum ein anderes Thema mehr für mich, ich google dauernd, lese hier im Forum und schaue Youtube-Videos, ich kann mich momentan aber weder für einen Arzt, noch eine Methode entscheiden.

Von FUT bin ich auch nicht ganz überzeugt, Frage: "Verrutscht" die Haarlinie durch das Zusammennähen nicht noch? Bei FUE würde mir der Hinterkopf abrasiert, das wäre nicht so schlimm, da ich ja lange Haare drüber trage und im Sommer vllt. gar nicht so unangenehm. Ausserdem denke ich, dass bei der FUE-Entnahme ein schöneres Gesamtbild sichtbar wird, da die hintere Dicke "ausgedünnt" wird und vorne dazukommt ?

Ich frage mich auch wie es andere Frauen (oder Männer mit längeren Haaren) geschafft haben die Übergangszeit gesellschaftstauglich zu überstehen? Der Berater meinte da sollte ich wohl doch ein Pony schneiden lassen.. ?

Bitte euch einfach mal um Meinungen zur geplanten Transplantationsfläche, Anzahl der Grafts, etc..

Vielen Dank und liebe Grüße

Sonja
